

Am 19. August erscheint

Johannes V. Jensen
GUDRUN

Roman

Deutsch von Bernhard Schulze. Ausstattung Else Driessen

Kartoniert 5.-, Leinen 6.- RM

Johannes V. Jensen schrieb den Roman der jungen Kopenhagenerin. - Gudrun ist die Tochter des Straßenbahnführers Christensen. Sie war Ladenmädchen, wurde Sekretärin bei einer Automobilfirma und stieg zur Privatsekretärin des Chefs auf. Ein Mädchen aus dem Kleinbürgertum, tüchtig, strebsam und mit den besten Aussichten: so tritt sie in den Roman. Pralle Jugend, natürliche Frische, gebräunte Kernigkeit bergen nicht voraussehende Möglichkeiten in einer alternden Welt. Aber mit selbstverständlicher Sicherheit bindet Gudrun sich auch für die Zukunft an ihr Milieu, indem sie sich mit Manne, dem Kindheitsgespielen, verlobt; er ist zur Zeit Müllkutscher, mit Gudruns Hilfe wird er Ingenieur werden. Dennoch greift eine andere Welt nach Gudrun, hebt sie im Flug heraus; die anderen Möglichkeiten sind plötzlich vor ihren Augen, sie werden ihr angetragen, sie kann sie ergreifen, genießen; das ist wie im Film und wie im Traum einer Sekretärin; wirklicher ist eine Welt nicht, in welcher der Motor an der Stelle sitzt, wo das Herz sitzen sollte. Mit ein paar Knochenbrüchen nach einem Autounfall landet Gudrun wieder zu Hause. - Jensens Roman zeigt im Realen die scharfe und rasche Auffassung des weltverfahrenen Beobachters, in der Ausdeutung seine phantastische Ironie und in der Behandlung seiner Menschen lächelnde Liebe.

S. FISCHER VERLAG / BERLIN

Ⓜ

4
H